

Interjektion 1

Die Interjektion



(Empfindungswort, Ausrufewort)

© gabi winck
übernommen und abgeändert: Hauptschule Liefering/ Salzburg

unterricht nach maria montessori an der mittelschule

ms michael pacher

Interjektion 2

WAS EINE INTERJEKTION LEISTET:



Diese kleine Gruppe von Wörtern kommt vor allem in der gesprochenen Sprache vor.

- Man kann mit ihnen besonders gut Gefühle oder Empfindungen ausdrücken
z.B.: Schmerz: Aua! Das tut weh! Freude: Hurra!
 Schaudern: Brr! Ist das kalt! Ekel: Pfui!
 Bedauern: Tja! Da kann ich auch nichts machen.
 Erstaunen: Oh! Das hätte ich nicht gedacht.
- Wir können mit ihnen die Aufmerksamkeit auf uns lenken oder jemanden zu etwas auffordern:
z.B.: **Hallo?** Wer ist da? **He!** Was machst du da? **Pst!** Seid still!
 Halt! Hiergeblieben!
- Sie ahmen Geräusche oder Tierlaute nach:
z.B.: **Peng!** Ein Schuss knallte. **Glugg**, gluck! Das schmeckt!
 Miau! Wuff! Bäh! ...

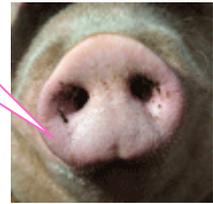
Interjektion 3

oink!



Schreibe auf, was die Interjektionen im Kasten ausdrücken!

z.B.: oink: Quiken eines Ferkels



oink	
huch	
juhu	
hau ruck	
auweia	
wumm	
igitt	
muh	
hui	
autsch	
hü	
brr	
ätsch	

Lösung zu Karte 3:

oink	Tierlaut: Quiken eines Ferkels
huch	Schrecken, Erstaunen
juhu	Freude, Jubel
hau ruck	Aufforderung zum Ziehen, Heben, ...
auweia	Schrecken
wumm	Knall, lautes Geräusch
igitt	Ekel
muh	Tierlaut: Rind
hui	Erstaunen über etwas Schnelles
autsch	Schmerz
hü	Zuruf zu Pferden: Los geht's!
brr	Kälteempfinden, Zuruf an Pferd: Halt!
ätsch	Schadenfreude